

Anleitung zum Überlackieren von pulverbeschichteten Flächen

Arbeitsbeschreibung

Diese Arbeitsbeschreibung ist in folgende Punkte gegliedert:

1. Angabe der Verarbeitungsmöglichkeiten
2. Untergrundvorbereitung bzw. Prüfung
3. Probeanstrich / Lackierung
4. Haftungsprüfung
5. Evtl. notwendige Grundierung
6. Erklärung wie Sie die aufgeführten Produkte im Onlineshop finden
7. Wichtige Hinweise

1. Verarbeitungsmöglichkeiten

Streichen, Rollen und Spritzen

2. Untergrundvorbereitung bzw. Prüfung

Bei Pulverbeschichtungen gibt es unterschiedliche Ausführungen. Die meisten lassen sich problemlos mit einem 2K PUR Lack wie MIPA PU 250-(Glanzgrad) überlackieren, während andere Pulverbeschichtungen Wachsanteile enthalten, durch die es zu Haftungsproblemen kommen kann.

Es ist daher unerlässlich eine Probelackierung vorzunehmen, wie im Folgenden beschrieben:

3. Lackierung

- Probestfläche anschleifen mit Lackschleifpapier Körnung 240 und anschließend
- mit einem 2K PUR Farblack wie z.B. MIPA PU 250-50 über zu lackieren.

Schnellsuche im Shop

pu25m 

Mit **MIPA PU 250-(Glanzgrad) 2K-Polyurethan-Acryllack** seidenglänzend hat MIPA ein geniales Lackmaterial für fast jede Anwendung entwickelt. Dieser Universallack ist sowohl für die hochwertige Metalllackierung wie z.B. Metallfassaden, Maschinen und Stahlkonstruktionen als auch zum Streichen und Lackieren von Kunststoff, Aluminium und Zinkblech oder verzinkten Eisen bzw. Stahl oder für Fensterbänke aus Stein, Metall und Kunststoff im Innen- und Außenbereich bestens geeignet. Auch für Holzoberflächen. Ein weiteres großes Einsatzgebiet ist die Bodenbeschichtung, da MIPA PU 250-50 auch hierfür bestens geeignet ist und sogar wetterbeständig und staplerbefahrbar ist.

Einsatzgebiete

- **Metalllackierung**, Maschinen, Stahlkonstruktionen, Bauteile auf Stahl, Zink, Aluminium ohne zusätzliche Grundierung
- **Kunststofflackierung** auf den meisten Kunststoffen wie z.B. PVC Kunststofffenstern und Kunststofftüren ohne zusätzliche Grundierung
- **Holzlackierung**, Möbellackierung, Holzfußböden und Treppen (PU 250-50)
- Fensterbänke innen und außen aus Stein, Metall und Kunststoff

Anleitung zum Überlackieren von pulverbeschichteten Flächen

- **Bodenbeschichtung** auf Beton innen und außen (nur PU 250-50) in Garagen, Industriehallen, Werkstätten, Terrassen, Balkone, Keller

Eigenschaften

- leicht zu verarbeiten, hohe UV- und Wetterbeständigkeit, sehr gute Wasserbeständigkeit
- hohe mechanische und chemische Beständigkeit, Temperaturbeständigkeit 150°C – 180°C
- sehr gute Haftung auf Stahl, Zink, Holz, PVC, gute Haftung auf Aluminium
- hochwertiger 2K PUR-Farblack

Was ist ein 2K Lack und was ist zu beachten?

>> Anleitung zur [Verarbeitung von 2-Komponenten Lack](#)

Wie mischt man diesen 2K Lack mit Härter?

>> Hier eine ausführliche [Mischanleitung MIPA PU 250](#)

Vorgehensweise für Glanzgrad seidenmatt und seidenglänzend

- 1 x **Zwischenlackierung** (streichen/rollen) mit **MIPA PU 250-30 und MIPA PU 250-50** mit MIPA Härter A60 mischen wie folgt:
10 Teile Lack : 1 Teil MIPA Härter A60 (nach Gewicht) oder
8 Teile Lack : 1 Teil MIPA Härter A60 (nach Volumen)
+ jeweils ca. 0-15 % **MIPA 2K Verdünnung**
- **Trocknung über Nacht.**

- 1 x **Decklackierung** (streichen/rollen) mit **MIPA PU 250-30 und MIPA PU 250-50** mit MIPA Härter A60 mischen wie folgt:
10 Teile Lack : 1 Teil MIPA Härter A60 (nach Gewicht) oder
8 Teile Lack : 1 Teil MIPA Härter A60 (nach Volumen)
+ jeweils ca. 0-15 % **MIPA 2K Verdünnung**
- **Trocknung über Nacht.**

Vorgehensweise für Glanzgrad glänzend

- 1 x **Zwischenlackierung** (streichen/rollen) mit **MIPA PU 255-90 (früher PU 250-90)** mit MIPA Härter A60 mischen wie folgt:
4 Teile Lack : 1 Teil MIPA Härter A60 (nach Gewicht) oder
3 Teile Lack : 1 Teil MIPA Härter A60 (nach Volumen)
+ jeweils ca. 0-15 % **MIPA 2K Verdünnung**
- **Trocknung über Nacht.**


- 1 x **Decklackierung** (streichen/rollen) mit **MIPA PU 255-90 (früher PU 250-90)** mit MIPA Härter A60 mischen wie folgt:
4 Teile Lack : 1 Teil MIPA Härter A60 (nach Gewicht) oder
3 Teile Lack : 1 Teil MIPA Härter A60 (nach Volumen)
+ jeweils ca. 0-15 % **MIPA 2K Verdünnung**
- **Trocknung über Nacht.**

Anleitung zum Überlackieren von pulverbeschichteten Flächen

Benötigte Materialien / Materialverbrauch

MIPA PU 250-(Glanzgrad)

Schnellsuche im Shop

pu25m 

Ergiebigkeit / Verbrauch

- ca. 4,6 m² je kg pro Arbeitsgang (bei 60µm Trockenschichtstärke)

Ergiebigkeit je Gebinde bei 2 Arbeitsgängen

- 1 kg reicht für ca. 2,3 m²

- 5 kg reicht für ca. 11,4 m²

-20 kg reicht für ca. 45,8 m²

Schnellsuche im Shop

a60 

MIPA Härter A60

10 % der Lackmenge bei PU 250-30 und PU 250-50

25 % der Lackmenge bei PU 255-90 glänzend

Schnellsuche im Shop

v2kn 

MIPA 2K Verdünnung

15 % der Lackmenge

Warum Verdünnung zugeben, und was ist dabei zu beachten?

>> Hier eine ausführliche [Anleitung für die Zugabe der Verdünnung](#)

4. Haftungsprüfung


Nach einer Trocknungszeit von 2-3 Tagen können Sie eine Haftungsprüfung (durch Kratzen, oder Aufkleben eines stark klebenden Klebbandes und ruckartiges Abziehen) an der neu lackierten Stelle vornehmen.

Sollte die Haftung nicht ausreichend sein, kann man noch einen Versuch mit einer 2K Epoxidharzgrundierung wie folgt vornehmen:

5. Evtl. notwendige Grundierung

- anschleifen Korn 240,
- MIPA EP 100-20 2K Epoxidharzgrundierung auftragen

Schnellsuche im Shop

ep100-20 

mit MIPA EP 100-20 2K Zinkphosphat-Epoxidharz Grundierung

MIPA EP 100-20 ist eine chromatfreie **2K-Zinkphosphat-Epoxidharz-Grundierung** als Haftgrund und Korrosionsschutz für Stahl, verzinkten Stahl, Aluminium, GFK, übliche Kunststoffe und mineralische Untergründe. Geeignet als Grundanstrich auch bei Chemikalienschutz- und Unterwasseranstrichen sowie als Zwischenanstrich bei EP-Zinkstaubgrundierungen und zur Isolierung thermoplastischer bzw. nicht lösemittelbeständiger Altlackierungen.

Farbton

- Standardfarbton RAL 7032 betongrau

- **im Farbton nach Wunsch**

Anleitung zum Überlackieren von pulverbeschichteten Flächen

Warum Grundierung im Farbton nach Wunsch?

Für viele Anwendungen ist es sinnvoll, auch schon die Grundierung in einem bestimmten Farbton auszuführen. So sind zum Beispiel Beschädigungen nicht sofort sichtbar, wenn Grundierung und Endlack den gleichen Farbton haben. Auch bei extrem leuchtenden Farbtönen bzw. naturgemäß etwas schwächer deckenden Endlacken in kräftigen Tönen wie gelb, orange oder rot bringt eine passend eingefärbte Grundierung Vorteile.

Was ist ein 2K Lack und was ist zu beachten?

>> Anleitung zur [Verarbeitung von 2-Komponenten Lack](#)

Warum Verdünnung zugeben, und was ist dabei zu beachten?

>> Hier eine ausführliche [Anleitung für die Zugabe der Verdünnung](#)

Vorgehensweise

- **1 x grundieren** MIPA EP 100-20 2K Zinkphosphat-Epoxidharz Grundierung (Farbton am besten ähnlich der endgültigen Farbe)
 - + 20 % Härter EP 950-25 einsetzen.
 - + 5 -10 % MIPA EP Verdünnung
- **Trocknung** über Nacht.

Verarbeitungsmöglichkeiten

streichen, rollen, spritzen

Benötigte Materialien / Materialverbrauch

MIPA EP 100-20 (Standardfarbton RAL 7032)

MIPA EP 100-20 (Farbton nach Wunsch)

inklusive Härter bestellen

Schnellsuche im Shop

ep100s
ep100w



Ergiebigkeit /Verbrauch

- ca. 3,1 - 4,0 m² je kg pro Arbeitsgang
(bei 60µm Trockenschichtstärke)

Ergiebigkeit je Gebinde

- 5 kg reicht für ca. 17,5 m²
- 25 kg reicht für ca. 87,5 m²

MIPA Härter EP 950-25

20 % der Lackmenge

Schnellsuche im Shop

950-25



MIPA Epoxidharzverdünnung

- ca. 10% der Grundierungsmenge

Schnellsuche im Shop

mipvep



Anschließend lackieren wie unter Punkt 3 beschrieben.

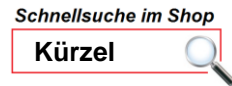
Auch hier sollte man nach einer Trocknungszeit von 2-3 Tagen eine Haftungsprüfung (durch Kratzen, oder Aufkleben eines stark klebenden Klebandes und ruckartiges Abziehen) an der neu lackierten Stelle vornehmen.

Anleitung zum Überlackieren von pulverbeschichteten Flächen

6. Wie finden Sie die Produkte im Onlineshop

[zum Shop](#)

Speichern oder drucken Sie diese Anleitung. Dann können Sie bequem aus der Anleitung alle Artikel über die Eingabe der **Kürzel** in die **Schnellsuche im Shop oben rechts** aufrufen.



Wie funktioniert die Schnellsuche? >> [zur Erklärung](#)

7. Wichtige Hinweise

Details zur Lackierung entnehmen Sie bitte den jeweiligen Produktinformationen.

Die angegebenen Materialmengen basieren auf unseren Erfahrungswerten. Abweichungen durch unterschiedliche Untergründe oder Verarbeitungsweisen sind möglich.

Die fertig lackierte Fläche ist am nächsten Tag hantierbar, jedoch wird die volle Belastbarkeit, wie bei fast allen Lacken, erst nach ca. 7 - 9 Tagen erreicht. Man sollte deshalb bis zur endgültigen Aushärtung noch etwas vorsichtig mit der Oberfläche umgehen.

2K Materialien sollen innerhalb von 24 Stunden überstrichen werden.

Bei längerer Zwischentrocknungszeit muss direkt vor dem nächsten Anstrich angeschliffen werden (Korn 240-280), da es sonst zu Haftungsproblemen kommt.

Die vorliegenden Angaben haben beratenden Charakter, sie basieren auf bestem Wissen und sorgfältigen Untersuchungen nach dem derzeitigen Stand der Technik. Eine Rechtsverbindlichkeit kann aus diesen Angaben nicht abgeleitet werden. Deshalb bitte immer auch noch die technischen Datenblätter der Hersteller beachten und bei Fragen zur Verarbeitung Rücksprache halten.